



Hamburger Klimawoche

PRESSEINFORMATION

Hamburg, 28.05.2019

Kostenloses Bildungsprogramm im Rahmen der 11. Hamburger Klimawoche ist ab sofort buchbar.

Zum 11. Mal können sich Kita-Kinder und Schüler*innen, im Rahmen des kostenfreien Bildungsprogramms der Hamburger Klimawoche vom 22. bis 29. September 2019 rund um die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen, drängenden gesellschaftlichen Problemstellungen sowie Klima- und Umweltfragen widmen. Über 25 Akteure aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft bringen mit ihren Workshops und Exkursionen an einzigartigen Hamburger Schauplätzen Spannung und Vielseitigkeit in das Programm, welches schon jetzt rund 80 Angebote umfasst.

Wie sind Wale und Delfine vom Klimawandel betroffen? Ist ein Leben ohne Müll möglich? Welchem rosa-blauen Schubladendenken sind Mädchen und Jungen in unserer Gesellschaft ausgesetzt? Und ist Geoengineering der letzte Ausweg aus der Klimakrise oder die Verdrängung des Problems?


Diesen und anderen Nachhaltigkeits-Fragen wird im Rahmen des Bildungsprogramms der 11. Hamburger Klimawoche, in vielfältigen Angebotsformaten für Kita-Kinder und Schüler*innen, nachgegangen. Dabei geht es u.a. auf Forschungsreise ins Tropenaquarium Hagenbeck, zum Debattierclub an die Uni Hamburg, auf Exkursion in den Sachsenwald, oder zum Workshop auf die schwimmenden Klassenzimmer am Jungfernstieg. Eine Programmübersicht und das online Buchungstool befinden sich auf der Website des Bildungsprogramms, zu dem regelmäßig noch neue Angebote hinzukommen:

www.klimawoche.de/bildungsprogramm2019

Über die Hamburger Klimawoche

Die Hamburger Klimawoche organisiert seit 2009 mit Akteuren aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft einen vielseitigen gesellschaftlichen Dialog zum Klimaschutz und seit 2016 zu den verbindlichen 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen. Mit mehreren Tausend Besucher*innen und mehr als 200 Akteuren ist die ehrenamtlich organisierte Hamburger Klimawoche nach Angaben des beteiligten Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP) das größte Klima-Kommunikationsevent in Europa. Die Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur zeichnete die Hamburger Klimawoche für ihr Engagement unter anderem als UNESCO-Dekaden-Projekt für Nachhaltige Bildung aus. Hierzu hat vor allem das jährlich stattfindende Bildungsprogramm beigetragen, dass während der 10. Klimawoche 2018 rund 3000 Schüler*innen und Kita-Kinder ermöglichte, sich genauer mit unserem Klima, der Umwelt und sozialer Nachhaltigkeit zu befassen.

Die Hamburger Klimawoche ist eine unabhängige Veranstaltung, getragen von einem Verein, der sich aus Mitgliedern des Beirates zusammensetzt. Die Aktionswoche wird nicht von der Stadt Hamburg gefördert, sondern unterstützt und getragen von Sponsoren und den einzelnen Akteuren. Die Hamburger Klimawoche ist seit ihrem Bestehen auch Vorbild und Keimzelle für unzählige weitere Klimawochen,



die sich in der Zwischenzeit in Deutschland etabliert und teilweise auch mehrfach ausgezeichnet wurden.

Pressefotos: <https://www.klimawoche.de/pressefotos-veroeffentlichung-bildungsprogramm-2019/>

Save the Date: Die 11. Hamburger Klimawoche findet von 22. bis 29. September 2019 statt.
www.klimawoche.de

Weitere Informationen zum Bildungsprogramm der 11. Hamburger Klimawoche:
www.klimawoche.de/bildungsprogramm2019

Kontakt: Carla Wichmann / bildung@klimawoche.de / 040 325 7210